**Arbeitsaufträge:**

Erarbeiten Sie das Thema im Gruppenpuzzle. Bilden Sie dazu Stammgruppen.

Gehen Sie im Anschluss daran in vier Expertengruppen zu den Oberbegriffen (Krankheit, Gedanken zum Tod, Einstellung zum Leben und Einstellung zum Selbstmord) zusammen. Vergleichen Sie innerhalb Ihres Themas die Informationen zur Biographie Hermann Hesses mit den Inhalten aus „Der Steppenwolf“. Erarbeiten Sie dazu die Aufgaben zu Ihrer Expertengruppe auf den folgenden Seiten.

Im Anschluss daran lösen Sie Ihre Expertengruppe wieder auf und gehen zurück in Ihre Stammgruppe. Dort informieren Sie die anderen Gruppenmitglieder über Ihr erarbeitetes Thema.

**Expertengruppe zum Thema „Krankheit“**

1. Diskutieren Sie den Unterschied zwischen körperlichen und geistigen Erkrankungen in Hinblick auf Symptome und Auswirkungen für die Betroffenen.
2. Informieren Sie sich mit Hilfe der QR-Codes über Hesses Krankheitsgeschichte.

+ + 

1. Vergleichen Sie das dort Gelesene mit Textstellen aus „Der Steppenwolf“.
2. Halten Sie Gemeinsamkeiten zwischen Hesses Biographie und dem Roman schriftlich fest (z.B. Textstellen S. 16f., 30, 38, 66, 92, 95, 97, 108).

**Expertengruppe zum Thema „Gedanken zum Tod“**

1. Diskutieren Sie, wie der Mensch im Laufe seines Lebens mit dem Thema Tod konfrontiert wird und welche Möglichkeiten es gibt, damit umzugehen.
2. Informieren Sie sich mit Hilfe der QR-Codes über Hesses Einstellungen zum Tod und Begegnungen mit diesem.

****+ + 

1. Vergleichen Sie das dort Gelesene mit Textstellen aus „Der Steppenwolf“.
2. Halten Sie Gemeinsamkeiten zwischen Hesses Biographie und dem Roman schriftlich fest (z.B. Textstellen: S.95-97, 100f., 110, 124-127).

**Expertengruppe zum Thema „Einstellung zum Leben“**

1. „Du siehst das Glas immer nur als halb leer an.“ Während der eine optimistisch durch das Leben geht, ist der andere eher pessimistisch eingestellt. Diskutieren Sie Gründe und Auswirkungen solcher Lebenseinstellungen.
2. Informieren Sie sich mit Hilfe der QR-Codes und des angeführten Zitats über Hesses Einstellung zum Leben.

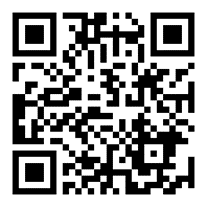
+ ****+ 

Hesse schrieb am 02. Oktober 1909 an den schwäbischen Politiker Conrad Haußmann: *„Daß Sie mir gut Freund bleiben wollen, ist mir lieb und tröstlich. Seit Jahren, seit meine Nerven mich regieren und ich das Leben wenig mehr liebe, ist es mir immer wunderlich und wohltuend, wenn trotzdem ein gesünderer, tüchtigerer, froherer Mensch je und je mich gelten läßt und gern hat.“* (zitiert nach Bernhard Zeller: Hermann Hesse, Rowohlt, Hamburg 1963, S. 61)

1. Vergleichen Sie das dort Gelesene mit Textstellen aus „Der Steppenwolf“.
2. Halten Sie Gemeinsamkeiten zwischen Hesses Biographie und dem Roman schriftlich fest (z.B. Textstellen: S. 62 – 66, 88, 115, 132, 144, 163, 194)

**Expertengruppe zum Thema „Einstellung zum Selbstmord“**

1. Diskutieren Sie die begriffliche Abgrenzung von Freitod und Selbstmord.
2. Informieren Sie sich mit Hilfe der QR-Codes über Hesses Erfahrungen mit dem Tod.

 + ****+ 

1. Vergleichen Sie das dort Gelesene mit Textstellen aus „Der Steppenwolf“.
2. Halten Sie Gemeinsamkeiten zwischen Hesses Biographie und dem Roman schriftlich fest (z.B. Textstellen: S. 62-66, 88, 91-93, 110, 144, 163, 228).